

ZEICHENERKLÄRUNG

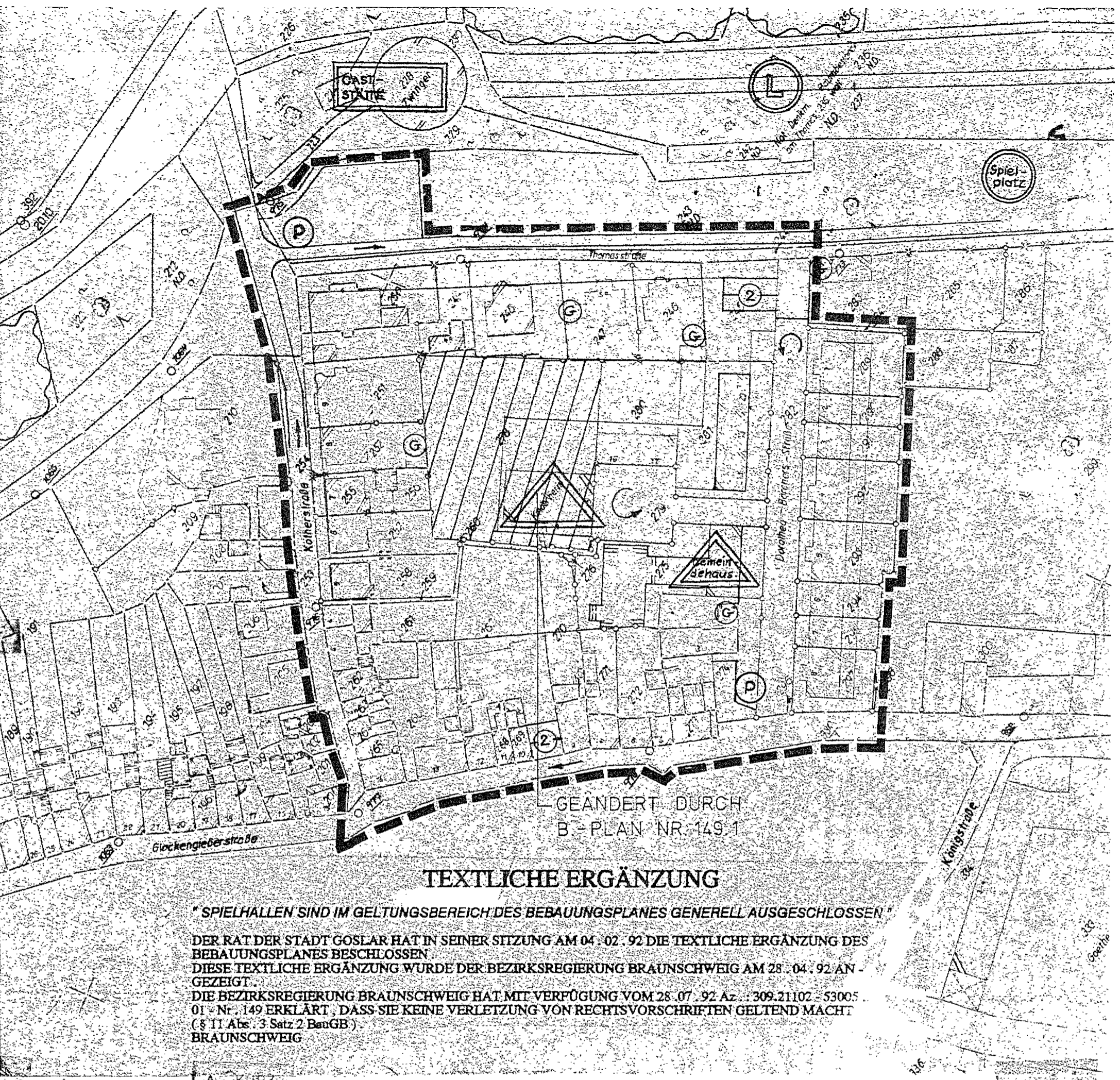
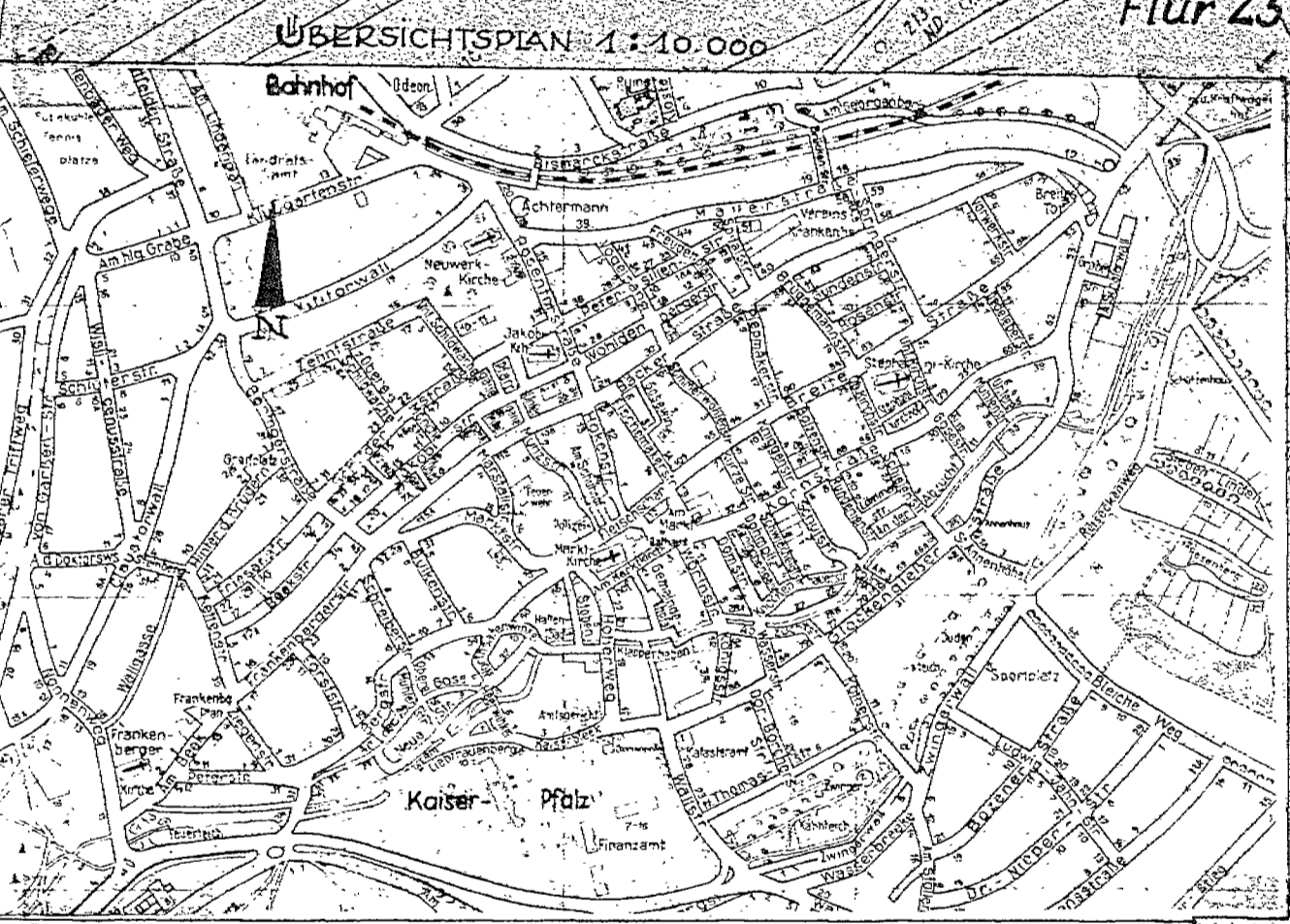
- WIRKUNGSBEREICH
- VORDERE BAULINIEN
- RÜCKWÄRTIGE
- VORH. STRASSEN
- SONDERBAUTEN
- PARKPLÄTZE
- ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHEN
- PRIVATE GRÜNFLÄCHEN
- LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET
- GEWÄSSER
- FIRSTRICHTUNG UND GESCHOSSZAHL
- GARAGEN
- EINBAHNSTRASSEN
- SPIELPLATZ (ÖFFENTL.)
- PRIVATE WEGE

Flur 14

Flur 23

GASTSTÄTTE

Gemeindehaus



GEÄNDERT DURCH B-PLAN NR. 149.1

TEXTLICHE ERGÄNZUNG

* SPIELHALLEN SIND IM GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES GENERELL AUSGESCHLOSSEN
 DER RAT DER STADT GOSLAR HAT IN SEINER SITZUNG AM 04. 02. 92 DIE TEXTLICHE ERGÄNZUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN.
 DIESE TEXTLICHE ERGÄNZUNG WURDE DER BEZIRKSREGIERUNG BRAUNSCHWEIG AM 28. 04. 92 ANGEZEIGT.
 DIE BEZIRKSREGIERUNG BRAUNSCHWEIG HAT MIT VERFÜGUNG VOM 28. 07. 92 Az. 309.21102-53005/01-Nr. 149 ERKLÄRT, DASS SIE KEINE VERLETZUNG VON RECHTSVORSCHRIFTEN GELTEND MACHT (§ 11 Abs. 3 Satz 2 BauGB).
 BRAUNSCHWEIG

I. A. KURZ

Bebauungsplan

FÜR DAS GEBIET ZWISCHEN DER KÖTHERSTR., DER THOMASSTR. UND DER DOROTHEA-BORCHERS-STR.

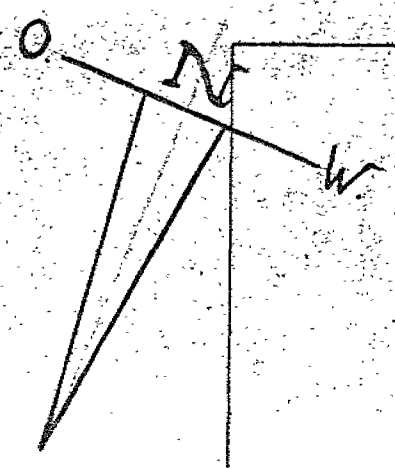
Anlage 1 zur Satzung vom

Aufgestellt im Mai 1961
 Goslar, den 26. V. 61 Der Oberstadtdirektor IV.
 Stadtbaudirektor

Beraten im Bauausschuß am 29. V. 1961
 Verw.-Ausschuß am 13. 6. 1961.....

Beschlossen in der Sitzung der Stadtvertretung am 29. 6. 1961
 Goslar, den 30. 6. 1961
 Im Auftrage des Rates
 Oberbürgermeister Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat in der Zeit vom 10. 7. 1961 bis 10. 8. 1961 öffentlich ausgelegen.
 Der Oberstadtdirektor IV.
 Stadtbaudirektor



Festgestellt durch Beschluß des Rates der Stadt am 26. 9. 1961
 Goslar, den 9. 10. 1961
 Im Auftrage des Rates der Stadt
 Oberbürgermeister Oberstadtdirektor

Genehmigt mit Verfg. H. N. 1666 1/61 vom 31. 10. 1961
 Der Präsident des Nieders. Verwaltungsbezirks Braunschweig
 Abteilung Ic - Hochbau
 I. A.

Für die Richtigkeit der Planunterlagen
 Maßstab 1:1.000.